

# Wiesbadener Bade-Blatt

## Kur- und Fremdenliste.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.  
Tägliche Nummern . . . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr:

Die viergespaltene Petitzeile oder deren  
Raum 15 Pf.

Reklamezeile Mk. 2.

Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

42. Jahrgang.

Erscheint täglich:  
Wöchentlich einmal eine Hauptliste der  
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:  
Für das Jahr . . . Mk. 8.— mit Bringer-  
" Halbjahr . . . 5.— lohn . . . 20  
" Vierteljahr . . . 3.— . . . 4.—  
" einen Monat . . . 1.50 . . . 1.50

Organ der Städt.

Fernsprecher № 1014.

Kur-Verwaltung.

Fernsprecher № 1014.



Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue  
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags  
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Bureaus,  
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt  
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

№ 148.

Donnerstag, 28. Mai

1908.

## Kurhaus zu Wiesbaden.

Morgens 11 $\frac{1}{2}$  Uhr: **Konzert** des **Kurorchesters** in der **Kochbrunnen-Anlage**.

Leitung: Herr Konzertmeister **Wilhelm Sadony**.

1. Ouverture zur Operette „Frau Meisterin“ . . . Fr. v. Suppé.
2. Duett aus der Oper „Die Hugenotten“ . . . G. Meyerbeer.
3. Aus der Heimat, Polka-Mazurka . . . Joh. Strauss.

4. Abendständchen . . . P. Herfurth.
5. Fantasie aus der Oper „Der Troubadour“ . . . G. Verdi.
6. Einzugsmarsch . . . M. Jeschke.

Eintritt gegen Jahres-Fremdenkarten, Saisonkarten, oder besondere Eintrittskarten für die Morgenkonzerte. (Eine Karte: 50 Pf.)  
10 Karten: 3 Mark. 20 Karten: 5 Mark.) Ausserdem berechtigen zum Eintritt die zusammengestellten Brunnen- und Konzertkarten für 6 Wochen zu  
8 Mark, für 12 Monate zu 15 Mark.

Vormittags 10 $\frac{1}{2}$  Uhr ab Kurhaus: Mail-coach-Rundfahrt durch Wiesbaden. Preis 3 Mark.  
Nachmittags 3 Uhr: Mail-coach-Ausflug nach Nerotal — Platte — Rundfahrweg  
und zurück.

Preis 5 Mark (Kartenlösung bis spätestens 1 Uhr an der Tageskasse).

4 Uhr im Abonnement:

## Doppel-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städtischer Kurkapellmeister.

Kapelle des Inf.-Leibregiments Grossherzogin (3. Grossh. Hess.) Nr. 117 aus Mainz.  
Leitung: Herr Kapellmeister Schleifer.

Programm des Kurorchesters:

1. Ouverture zu „Prometheus“ . . . L. v. Beethoven.
2. Vorspiel zur Oper „Faust“ . . . Ch. Gounod.
3. Ein Schumann-Album, Fantasie . . . A. Schreiner.
4. Valse bleu . . . A. Margis.
5. Ouverture zur Oper „Rienzi“ . . . Rich. Wagner.
6. Souvenir de Chopin, Fantasie . . . A. Bekker.
7. Balletmusik aus der Oper „Die Camisarden“ . . . A. Langert.

Programm der Kapelle des Infanterie-Leibregiments:

1. Borussia-Marsch . . . Teike.
2. Ouverture zur Oper „La Traviata“ . . . Verdi.
3. Zug der Frauen aus der Oper „Lohengrin“ . . . Wagner.
4. O schöner Mai, Walzer . . . Strauss.
5. Fantasie aus dem Ballet „Coppelia“ . . . Delibes.
6. Introduction und Chor aus der Oper „Carmen“ . . . Bizet.
7. Offenbachiana, Potpourri . . . Conradi.
8. The Motor, Marsch . . . Rosey.

Zur Vermeidung von Irrtümern  
wolle man genau auf den Namen

„Königl. Selters“ (Niederselters)  
achten.

178

**Albert Offszanka** Palast-Hotel  
am Kochbrunnen

Spezialhaus feiner Pelzwaren  
Für die Frühjahrssaison: Reichhaltiges Lager in Hermelinravatten.

295

Bad Lg.-Schwalbach Hotel Metropole feinstes Familienhotel mit 4 Villen  
1. Ranges (feinstes Café-Restaurant) an den Promenaden Quellen und Bädern.

293

„Hotel Alleeaal“

Telephon 205.

Taunusstrasse 3.

(1. Ranges). Neu eröffnet 1907, gegenüber dem Kochbrunnen gelegen. **Direkte Süd-  
lage**, daher für den Winteraufenthalt vorzüglich geeignet. — Vorteilhaftes Arrangements bei  
kürzerem und längerem Aufenthalt. — Lift. — Elektr. Licht. — Zentralheizung. — Thermal-  
bäder in jeder Etage.

160

Besitzer: **Wilh. Scheffel**.

Abends 8 Uhr im Abonnement:

## Doppel-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Kapelle des Inf.-Leibregiments Grossherzogin (3. Grossh. Hess.) Nr. 117 aus Mainz.

Leitung: Herr Kapellmeister Schleifer.

Programm des Kur-Orchesters:

1. Ouverture „Im Hochland“ . . . N. W. Gade.
2. Fantasie aus der Oper „Stradella“ . . . F. v. Flotow.
3. Slavische Tänze Nr. 7 und 8 . . . A. Dvorak.
4. Waffentanz aus der Oper „Gudrun“ . . . A. Klughardt.
5. Die Rheintöchter, Fantasie aus „Rheingold“ und  
„Götterdämmerung“ . . . Rich. Wagner.
6. Ouverture zur Oper „Schön Annie“ . . . W. Cooper.
7. Spielmannsständchen . . . A. Förster.
8. Aragonese, Walzer . . . P. Lacombe.

Programm der Kapelle des Infanterie-Leibregiments:

1. „Treu zu Kaiser und Reich“, Marsch . . . Warnken.
2. Ouverture zur Oper „Raymond“ . . . Thomas.
3. Am Meer, Lied . . . Schubert.
4. Fantasie aus der Oper „Hoffmanns Erzählungen“ . . . Offenbach.
5. Mohnblumen, Japanische Romanze . . . Moret.
6. Gammel-Jäger-Marsch, alter norwegischer Jägermarsch . . . Morena.
7. Gold und Silber, Walzer . . . Lehár.
8. Polonaise aus der Oper „Eugen Onegin“ . . . Tschaikowsky.
9. Potpourri aus der Operette „Die Fledermaus“ . . . Strauss.
10. Sans souci, Marsch . . . Ferroni.

**Spitzen-Manufactur Louis Franke,**

2. Wilhelmstrasse, Ecke Museumstrasse  
Spezialität: **Billige Reisegeschenke für Damen.**

310a

**Kunstgewerbehaus Gebrüder Wollweber**  
Ecke der Langgasse und Bärenstrasse.  
== Sehenswürdigkeit ersten Ranges. ==

**Unterkleidung**

Grösstes Sortiment besserer Qualitäten

**Franz Schirg**

im Hotel Nassau  
Webergasse 1.

225b



# Kurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, den 29. Mai, abends 7½ Uhr, im grossen Saale:

## Grosses Konzert.

Einmaliges Gastspiel des  
Philharmonischen Orchesters-Berlin.

Leitung: Herr Dr. **Richard Strauss**, Königl. I. Kapellmeister Berlin.

PROGRAMM: 1. Ouverture zu „König Lear“ von Hector Berlioz. 2. Tod und Verklärung, Symphonische Dichtung von Richard Strauss. 3. Till Eulenspiegels lustige Streiche nach alter Schelmenweise (in Rondoform) op. 28 von Richard Strauss. 4. Symphonie C-dur Nr. 41 (Jupiter Symphonie) von W. A. Mozart. Ende gegen 9½ Uhr. — Eintrittspreise: Mittelloge 1. und 2. Reihe: 9 Mark, Logensitze: 7 Mark, I. Parkett 1.—20. Reihe und Seitensitze: 6 Mark, I. Parkett 21.—26. Reihe: 4 Mark, II. Parkett 1.—9. Reihe und Seitensitze 4 Mark, Ranggalerie 3 Mark, Ranggalerie Rückst. 2,50 Mark. — Die Damen werden ergebenst ersucht, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Städtische Kurverwaltung.

### WIESBADEN.

## Hôtel „Westfälischer Hof“

Schützenhofstr. 3, im Zentrum der Stadt, dem städt. Badehaus Schützenhof gegenüber.  
Zimmer in prachtvoller Lage, mit voller Pension 6,50—8 Mk.  
Elektrisches Licht. Fahrstuhl. Prachtvoller Garten mit gedeckter Veranda.  
Vorzügliche Küche. — Reine Weine. — Table d'hôte 1 Uhr. Diners à part.  
Post u. Telegraph im Hause. — Telefon Nr. 185. —  
A. Vogel, Besitzer.

195

## Robes et Konfektion Emma Huber

Wiesbaden

Fernsprecher 3717 — Taunusstrasse 16 — Lift

Anfertigung eleganter Damen-Garderobe

in französ. und engl. Genre. — Tadellose Ausführung in allen Preislagen.

313

Wiesbaden, 28. Mai.

— Heute am Christi Himmelfahrtstage veranstaltet die Kurverwaltung im Abonnement Doppelkonzerte im Kurgarten, ausgeführt von dem Städtischen Kurorchester und der Kapelle des Infanterie-Regiments Nr. 117 aus Mainz unter Musikdirektoren Schleifer.

— Das grosse Kurhausgartenfest am Samstag, beginnt bereits um 4 Uhr nachmittags, das abendliche grosse Feuerwerk wird ausserordentlich effektiv und dürfte auch der mit der Veranstaltung verbundene grosse Ball lebhaften Zuspruch finden.

— (Residenz-Theater.) Wie bereits mitgeteilt kommt am Samstag zum ersten Male die Grotteske „Gretchen“ von Davis und Lippschütz zur Aufführung. Das ausgelassene Werk, das mit Geist und Satire einen witzigen Dialog verbindet, hat nach vorliegenden Berichten überall wo es bisher gegeben wurde einen schallenden Lacherfolg erzielt. Keckparodistisch und pikantwitzig verspotten die Autoren die Bestrebungen einer freiwilligen Rettungsgesellschaft moderner Gretchen, deren Heim der Landesfürst inspiert, woraus sich ein pikantes Abenteuer mit einem Gretchen entwickelt. Die Titelrolle spielt Frl. Hammer, in Hauptrollen sind beschäftigt die Damen Noorman, Scheek, van Born, Delosea, Porst, Bischoff und die Herren Hetebrügge, Rücker, Tachauer, Hager, Degener, Sascha. Die Spielleitung hat Herr Bertram. Der übermütige Schlager, der in Wien und Hamburg bereits über 100 Aufführungen erlebte und auch jüngst in Frankfurt a. M. enthusiastische Aufnahme fand, wird Sonntag abend wiederholt. Sonntag nachmittag geht als letzte Nachmittags-Vorstellung dieser Spielzeit das beliebte Lustspiel „Vater und Sohn“ zu halben Preisen in Scene.

— (Walhalla-Theater.) Frl. Emmy Pelery, welche gestern ihr Gastspiel als Franziska im Walzertraum begonnen, ist von der Direktion für längere Zeit verpflichtet worden.

L. K. Rhein- und Taunusklub Wiesbaden. Heute Donnerstag (Himmelfahrtstag) unternimmt der Klub einen Morgenausflug auf den Kellerskopf. Der Abmarsch findet früh 730 Uhr von der Endstation der Elektrischen in Sonnenberg statt. Der Rückweg vom Kellerskopf wird über den Erbsacker und Rambach stattfinden, sodass die Theilnehmer gegen 1½ Uhr wieder zu Hause anlangen werden. Sonntag den 31. Mai wird die 6 Hauptwanderung ausgeführt.

St. Frankfurt, 27. Mai. Am 21. u. 22. Juni wird die Frankfurter Regatta abgehalten. Am ersten Tag finden 12, am zweiten Tag 10 Rennen statt. Für deutsche Verbands-Vereine ist am 5. Juni Meldeschluss. Die Meldungen sind an den Vorsitzenden des Frankfurter Regatta-Vereins, Herrn Bankier Bernhard Kahn, Bethmannstr. 50 in Frankfurt zu richten.

(St. Bäderfrequenz.) Wiesbaden 56525, B.-Baden 16775, Ems 2252, Homburg 1470, Kissingen 4081, Königstein 1026, Kreuznach 1623, Soden i. Ts. 566, Schwalbach 246, Wildungen 1373.

Kein Verbrennen, Austrocknen und frühzeitiges Ergrauen der Haare mehr.



Naturweller  
„LORELEY“



Mein durch Brennen vernichtetes Haar. — D. R. G. M. — Gesetzlich geschützt. Mein jetz. Haar. — Frau Stab. — Gibt dem Haar eine herrliche Ondulation.

Kein Brennen, daher ist ein Verbrennen, Austrocknen und frühzeitiges Ergrauen der Haare, wie dies beim Gebrauch der Brennschere der Fall ist, unmöglich.



Kein Wickeln, deshalb kein Wegdrehen und Ausreissen der Haare wie bei Benutzung des Wickers. Keine Unterlagemehr nötig, da das mit „Loreley“ gewellte Haar sich wunderbar frisieren lässt. Kinderleicht zu handhaben.

Der vom Kaiserlichen Patentamt geschützte, sowie mit der goldenen Medaille und Ehrendiplom ausgezeichnete Naturweller „Loreley“ ist ein Haarpflege-erster Ranges, weshalb ihn keine Dame vermissen sollte.

Obenstehende Abbildungen zeigen meinen früher mit der Brennschere vernichteten und meinen jetzigen durch diese Methode in kurzer Frist wieder erzielten Haarwuchs. Dies der Wahrheit gemäss bezeugend, zeichnet Frau Johanna Stab. Man achte genau auf den Namen „Loreley“, welcher auf bläulich-grauem Karton deutlich gedruckt ist, und hüte sich vor Nachahmungen.

Preis des Haarwellers „Loreley“:  
per Karton (6 Stück) 2,50 Mk., 3 Kartons 7 Mk.  
Bei Postsendungen Portozuschlag.

Gebrauchsanweisung liegt jedem Karton bei.

Zu haben in allen einschl. Geschäften, wo nicht zu haben, wende man sich an Friseur W. Kremer, Schwalbacherstr. 45a, nahe Emserstrasse.

Telephon 3306.

„Loreley“-Naturweller steht einzig konkurrenzlos da, man lasse sich nicht durch ähnliche Artikel irre führen.

K. Russ, Wiesbaden, Ludwigstrasse 16.

## Hotel Burghof.

Langgasse 21/23.

Neuerbautes Haus mit allem Komfort.

Bäder. — Pension. — Mässige Preise. — Grosses luftiges Bierrestaurant. — Vorzügliche Küche. — Diners von 12—2½ Uhr zu Mk. 1,50 und höher. Abonnement, Ermässigung. — Reichhaltige Abendkarte. — Soupers Mk. 1,50 und höher. — Gutgepflegte Biere. Fürstenbergbräu, Tafelgetränk S. M. des Kaisers, Tucherbier aus der Freiherrlich Tucherischen Brauerei Nürnberg, sowie Kronenbier Wiesbaden. — Prima Weine nur erster Firmen.  
Dir. Theodor Beckmann.

338

H. Hülsebusch,

Absolv. deutsch. u. american. Dent. Coll.

Cons.: 9—5.

20-jähr. Zahnpraxis.

Rheinstr. 20. Fernspr. 3937.

Badhaus & Hotel z. Hahn Spiegelgasse 15

Neue und komfortabel eingerichtete Bäder mit direkter Zuleitung aus den städt. Thermalquellen am u. Kochbrunnen. — Douchen. Pens.-Arrangements. Bes. O. Horz.



# Orient-Teppich-Ausstellung

Rheinstrasse 19/21 Wiesbaden Rheinstrasse 19/21  
(neben der Hauptpost) (neben der Hauptpost)

Dem stets wachsenden Interesse für orientalische Teppiche belegend, habe ich für kurze Zeit eine Ausstellung von hervorragenden Erzeugnissen der orientalischen Knüpfkunst eröffnet. Die Ausstellung bietet eine klare Uebersicht aussergewöhnlich schöner Stücke alter und antiker, sowie neuer, moderner Teppiche kleinasiatischen und persischen Ursprungs.

Durch persönlichen direkten Einkauf, unter Ausschaltung jeden Zwischenhandels, und der in letzter Zeit herrschenden Geld-Krisis und Unruhen im Orient, bin ich in der Lage, bezüglich Auswahl und Preiswürdigkeit der ausgestellten Waren ganz hervorragendes zu leisten.

Um jede Uebervorteilung, auch für den Laien von vornherein auszuschliessen, und den Verkauf auf Basis des Marktwertes im Orient zuzüglich eines bescheidenen Nutzens zu ermöglichen, sind die enorm billigen streng festen Preise deutlich auf jedem Stück in Zahlen vermerkt.

## Besichtigung ohne Kaufzwang gern gestattet.

Während der Ausstellung wird ein kleinasiatischer Kunststopfer zeigen, wie mühsam, ohne jede technische Hilfsmittel, die Wiederherstellung alter Teppiche ist. — Es können in begrenzter Anzahl alte Perser-Teppiche zur Reparatur angenommen werden. 410

Constantinopel.  
Stamboul, Rue Findjandjilar 24/26.

**Siegfried Zöllner,** Köln am Rhein,  
Kaiser Wilhelm-Ring 38.

Für Kurfremde

## Rheinisches Apfel-Gelée

nebst noch div. Gelées und Marmeladen 1 Pfd. Dose von 50 Pfg. an

feinste, unübertroffene Qualität mit vorzüglichem säuerlichem Geschmack, garantiert nur Apfelsaft und Zucker in 10 Pfd. Eimer 6 Mark franko jeder Poststation. Versand nach dem Ausland. Probe-Dose 60 Pf. (1 Pfd.). Feinste Empfehlungen.

Gelée- und Eierteigwarenfabrik **H. Weiner,** Detail-Verkauf Mauergerasse 17, nächst dem Rathaus. 389

Man bittet genau auf Firma und Strasse zu achten.

**Emil Hees,**

vorm. C. Acker,  
Hoflieferant Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs,  
**Wiesbaden, 16,**  
Gr. Burgstrasse 16,  
empfehlen für:

**Diabetiker:** Fabrikate von Rademann, Gerichte und Gänther, von welchen diverse nur Spuren von Kohlehydraten enthalten, also Diabetiker-Nahrungsmittel in strengster Form sind. Diabetiker-Brot, Zwiebacke, Biskuits, täglich frisch. Jungs Diabetiker-alkoholfreie Weine. Berner Alpenrahm.

**Magen- und Darmleidende:** Taglich frisch eintreffend: Graham-Simons-Brot und Friedrichsdorfer Zwieback, Breakfast Kakes, Plasmon-Biskuits, Rindfleischwurst ohne Gewürz, Rindfleischpräparat ohne Gewürz, auf Brot gestrichen schmeckt und bekommt gut. Neuenahrer Rindfleisch. Rachenfleisch. Rachenfleisch.

**Blutarme:** Hygiene von Dr. Theinhardt, harte, Bienen, Haematogen, Dr. Franz Starcke's Pepsin-Eisen-Schokolade, Glidin-Biskuits, Hoff's Malz-Extrakt, echte Rotweine, Menzers Blutwein.

**Halsleidende:** Echte Bayr. Malzreiner Blüten-Bienenhonig, Diamant-Bonbons, s'Gravenhager Hopjes.

**Nierenkrankte:** Fromm's Nephritiker-Brot f. Nierenleidende, stets frisch bleibend unbegrenzt haltbar.

**Nervenleidende:** Coffeinfreier Kaffee, Tee für Nerven, dem durch besonderes Verfahren das Tein entzogen. Grape Nuts, Wheat Berries, Quaker-Reis sind die besten Speisen für Nerven. Sanatogen. Glidin-Zwieback, Jungs alkoholfreie Weine.

**Rekonvaleszenten:** Brands Essenz gelée, Brands Essenz of Chicken (Hühnergelee), Calfs foot Jelly (Kalbsfüßgelee), Puro Fleischsaft, Liebig's Fleischpaste, Somatose in Pulver- und flüssiger Form. Rekonvaleszenten-Spagel in kl. Dosen. Alte Rheinweine. Medizinal-Ungarweine.

**Kinderernährung:** Scotch Oatmeal. Hohenlohesche Haferlocken, Knorr's Hafermehl, Opels Kinderzwieback, Knorr's Nährzweiback, Nestles Kindermehl, Nestles Kindermilch, Dr. Theinhardt's Kinder-Nahrung, Mellins' Kinder-Nahrung, Löffel's Milchzucker, Kasser Haferklee, Hafer-Biskuit (sehr gut für zahnende Kinder). 342

**Spezial-Abteilung für Krankenernährung.** Telefon Nr. 7 u. 57.

## S. Blumenthal & Co.

Kirchgasse 39/41.

Telefon 198 u. 950.



Grösstes und feinstes Kaufhaus am Platze.  
Beste Bezugsquelle aller Bedarfsartikel.  
Extra-Abteilung für Geschenke und Ansichtskarten.  
Eleganter Erfrischungsraum. Modell-Salon. 230  
3 elektrische Fahrstühle durchs ganze Haus.

Wiesbaden, Gartenstrasse 15

**Kuranstalt von Dr. Otto Dornblüth**

für innere und Nervenkrankte und Erholungsbedürftige.

Eröffnet April 1908.

Prospekt kostenfrei.

**Fischzucht-Anstalt (Forellenzucht)**

1 Stunde von Wiesbaden.

**Restaurations.**

## Fango di Battaglia.

Packungen mit Fango di Battaglia, seit Jahren mit grösstem Erfolge angewandt bei Krankheiten der Bewegungsorgane, Erkrankungen des Nervensystems, Bluterkrankungen, Frauenkrankheiten und chronischen Hautkrankheiten, werden auf ärztliche Verordnung hin vorgenommen in **WIESBADEN** im

Augusta Viktoriabad (Hotel Kaiserhof)  
Badehaus des Hotel Nassau

„ Palast-Hotel  
„ Hotel zur Rose  
„ Hotel Vier Jahreszeiten

in **SCHLANGENBAD**

in den Königlichen Badehäusern.

157\* **Hotel & Badhaus zum Schützenhof**

Vollständig renoviert und mit allem Komfort der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer. Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräume. Vorzügliche Küche.

Table d'hôte 1 Uhr. — Dinners à part.

**Oscar Bulzmann.**



Hoflieferanten von Spezialitäten für Kranke und Rekonvaleszenten.  
Der Höfe von Deutschland. S. M. des Königs von England, Russland, Schweden und Norwegen.

# Brand & Co.'s Essenz of Beef.

— Wird teelöffelweise genommen, ohne Zusatz von Wasser! —

OCHSENFLEISCHESSENZ  
HÜHNERFLEISCHESSENZ  
HAMMELFLEISCHESSENZ  
KALBFLEISCHESSENZ

Diese Essenzen von Ochsen-, Kalb- und Hühnerfleisch bestehen einzig und allein aus den Säften von Fleisch erster Qualität, welche durch gelinde Erwärmung des Fleisches, ohne Zusatz von Wasser oder anderen Substanzen, gewonnen werden. Sie enthalten daher die anregenden und kräftigenden Eigenschaften des Fleisches, welche sie befähigen, das Herz und das Gehirn zu stärken, ohne den Magen zu ermüden, da sie keine fettige und andere Elemente enthalten, welche sich schwer auflösen resp. verdauen lassen. Diese Essenzen sind darum ein vorzügliches Hilfsmittel zur Medizin, besonders bei Blutverlust aus irgendwelcher Ursache, bei Nervenschwäche und schlechter Verdauung.

BRAND & Co. Ltd.

LONDON

Vauxhall S. W.

## Hotel und Badhaus „Goldener Brunnen“ Goldgasse 8 u. 10

Beste sanitäre Einrichtungen. Grosses vorzüglich eingerichtetes Badehaus. Bäder (direkt aus eigener, starker Quelle). Mässige Preise für Winterkuren besonders geeignet. Getrennte Ruhe-Räume für ausserhalb wohnende Badegäste. Elektr. Licht. — Zentralheizung. — Personenaufzug.

### „Herz“-Schuhe

Langgasse 18



Wilhelmstrasse 14

Telephon 246.



Ein „Herz“-Schuh

Ein Modell aus meiner grossen Auswahl von eleganten Neuheiten für die Sommerzeit.

269

### J. Speier Nachf.

Langgasse 18



Wilhelmstrasse 14.

Die fortlaufend bis zum heutigen Tage auf allen

WELTAUSSTELLUNGEN

erhaltenen

HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN

beweisen zur Genüge, dass die

### P. D. CORSETS

BRUXELLES-PARIS

den ersten Platz in der Welt einnehmen. Corsets nach Mass, in vollendeter bewährter Ausführung.

Allein-Verkauf: **G. Krause Nachfolger**

Wiesbaden, Neue Kolonnade 11/12.

360



## Emil Fischer, Wilhelmstr. 52

Kunstgewerbliche Erzeugnisse

Grosse Auswahl in Gelegenheits-Geschenken.

Kunst-Porzellane (Kopenhagen, Meissen, Nymphenburg),

Bronzen, Lederwaren, Schmuck, Fächer.

333



### E. Knaus & Co

Inhaber: **Hermann Kubasch.** Gegründet 1824.

Fernspr. 3579.

Wiesbaden, Langgasse 16,

empfiehlt zu **zivilen Preisen** sein

Spezial-Institut aller optischen Artikel

als: **Brillen** und **Klemmer** in allen Formen. — **Ferngläser**, **Operngläser** und **Prismenfeldstecher** in Aluminium, als auch Perlmutter und Emaille.

**Lorgnetten** in allen Dessins. — Ferner **Barometer** und **Thermometer** für alle Zwecke. — **Reisszeuge**, **Lupen**, **Lesegläser** etc. etc

Bestens empfohlen von den Herren Augenärzten

147

## Jos. Lutz

Wiesbaden

Wilhelmstr. Ecke Kaiser

Friedrich-Platz

Telephon 2853.

### Juwelen, Gold- und Silberwaren

Bestecke.

352

## Wiesbaden,

### Haushaltungspensionat

Adelheidstrasse 3.

Gediegene Ausbildung in Haushalt, Kochen, Hand- und Kunsthandarbeiten, Wissenschaften, Sprachen, Musik, Malen, Tanzen, gesellsch. Formen. Französ. und Engländerin im Hause. Gesundes Haus mit Garten und Balkons. Sorgfältige Körperpflege. Vorrügl. Refer. Näh. u. Prosp. d. d. Vorsteh. **Antonie Schrank.**

Kuranstalt  
Mechmershausen  
Zwetsch, Fr.

Hotel  
Langgasse

v. Stietecro  
Goldmünz, H.  
v. Maunz, H.

Hotel zum  
Levie, Hr. K.

Hoffmann, H.  
Fechner, Hr.

Hotel Al  
Neuman, Hr.

Joseph, Hr. K.

v. Barthel, H.

Mäurer, Hr.

Heilbronner, H.

Benckern, Hr.

Bayerisch  
Engel, 2 Hr.

Dillmann, Hr.

Hotel Be  
Lippmann, H.

Voltz-Spring

Whele, Hr.

Haacke, Hr.

Hotel  
Bruss, Hr. K.

Paezer, Hr.

Müller, Hr. C.

Lehner, Frl.

Tebbe, Hr. F.

Stadelhoff, H.

Klein, Hr. F.

Schwarze  
Pauli, Fr. O.

Diachner, Fr.

Delbrück, Fr.

Uhlig, Hr. F.

v. Alvensleben

de Bartynow

van Oven, F.

van Oven, H.

Zwei B  
Packermann,

Goldener  
Küllermann,

Sombach, H.

Wittich, Fr.

Hasenkamp,

Herfeld, Hr.

Langgasse

Block, Hr.

Oswald, Hr.

Derban, Hr.

Bikkers, Hr.

Stern, Hr. K.

Deen, Hr. R.

Westra, Hr.

Maare, Frl.

v. Derbani, H.

Vitterlein, H.

Müller, Hr.

Thorn, Hr. I.

Hotel Ch  
Ackermann,

Hotel un  
Hesemann, H.

Hesemann, H.

Hotel D  
Rathoven, Fr.

Grüster







# Hotel-Restaurant Nassau u. Krone Biebrich am Rhein.

Pilsner Urquell.

ca. 2000 Sitzplätze • Schönstes und grösstes Restaurant am ganzen Rheinstrom. • ca. 2000 Sitzplätze

Diners von 12—2 Uhr. • • • • Soupers von 7 Uhr ab.

420\$

Weltbekanntes Cafe. — Eigene Conditorei. — Schattige Gärten und Terrassen mit wunderbarer Fernsicht auf den Rhein und Mainz. — Haltestelle der Dampfer und der elektrischen Strassenbahn von Wiesbaden und Mainz. — Spezialität: **Rheingauer Originalweine.** — **Mainzer Aktien Bier.**

Besitzer: **Heinrich Abler.**

Minchner Löwenbräu.

## Schlangenbad i. T.

### Königliche Kurhäuser

Inmitten des Waldes und staubfreier Luft. Wegen seiner angenehmen, kühlen Temperatur sehr beliebter Sommeraufenthalt.

Besonders geeignet zur Nachkur.

Prachtvoller Ausflug, in 1 Stunde per Auto, Wagen oder Bahn von Wiesbaden.

Mässige Preise. — Täglich Konzerte.

Nähere Auskunft erteilt gerne **Heinrich Berges**, Pächter und Besitzer des Grand-Hotel Berges in Halle a. S. 340

## Schlangenbad — Villa Dagmar

470

gegenüber d. Badhaus u. Gesellschaftshaus. — Aller Komfort — Gr. Garten — Autogarage

Von Wiesbaden nach den luftreinen, herrlichen Höhen des zu **Nachkuren** von medizinischen Autoritäten warm empfohlenen

## Rigi-Kaltbad

369\$

Grand Hôtel & Kurhaus I. Ranges am Vierwaldstättersee (Schweiz). 1450 M. u. M.

Erstklassige Erholungsstation für Ruhebedürftige, wundervoll gelegen, inmitten eines grossen Tannenparks. Idealer Sommeraufenthalt für ganze Familien eingerichtet, weil absolut staubfrei, windgeschützt u. sehr sonnig. Dank grosser Renovationen in jeder Hinsicht modern und erstklassig eingerichtet. Neues, grosses Vestibule. Zentralheizung. Wohnungen mit Privatbädern Lawn-Tennis. Kurkapelle. Katholischer, evangelischer und englischer Gottesdienst. Saison Juni—September. Hydrotherapie. Bäder und Douchen. Elektrotherapie. Massage.

Kurarzt. Prospekte und Informationen durch **Die Direktion.**

## Das Restaurant Café Orient

„Unter den Eichen“

habe ich meinem Schwager Herrn **Ferdinand Schuler** übertragen. Für das mir in so reichem Masse bewiesene Vertrauen herzlich dankend, bitte ich dasselbe auf Herrn Schuler übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll **Carl Berges.**

Bezugnehmend auf Obiges wird es mein Bestreben sein, den Betrieb des Restaurants Café Orient in gewohnter Weise zur Zufriedenheit meiner geehrten Gäste weiter zu führen. Als langjähriger Koch in ersten Hotels werde ich besonders Wert auf eine **exquisite Küche** legen.

Diner's täglich von 12—2 Uhr zu Mk. 1,50, 2,50 und höher.

Souper's von 6—9 Uhr zu Mk. 1,50, 2,50 und höher.

Reichhaltige Tages- und Abendkarte.

Geräumiger Saal für Hochzeitsfeiern und Gesellschaften etc. Für kleinere Gesellschaften separate Zimmer.

Eigene Konditorei. — Diverse Biere. — Weine erster Firmen.

474 Hochachtungsvoll **Ferd. Schuler.**

## Pension Prinzessin Louise,

Sonnenbergerstrasse 15.

(vormals Palais Ihrer Königl. Hoheit Prinzessin Louise von Preussen).

Haus ersten Ranges bei zivilen Preisen.

== BÄDER. ==

408

Table d'hôte und kleine Tische.

Ernst Stroh und Frau.

## Spezial-Leihbibliothek S. & L. Braun.

Circulating library — Cabinet de lecture.

5 Friedrichstrasse 5 nächst der Wilhelmstrasse beim Museum. 417

## Kein Fremder verfehle

die **Wilhelmshöhe**

mit der unerreicht schönen Aussicht zu besuchen.

Cafe-Restaurant. — Eigene Conditorei. — Pension. Spezialität in Rheingauer Weinen. 461

Wilhelmshöhe a. d. Höhe rechts vor Sonnenberg. — Elektrische: Haltestelle Adolfsstrasse.

Neuer Besitzer: **Carl Kremer.**

## Zu verkaufen! Herrschaftl. Besitz

I. Ranges

Sonnenbergerstr. 47.

In gediegender Ausführung neu erbaute Villa, mit allem Komfort ausgestattet, nebst Stallgebäude und Auto-Garage. Koulante Verkaufsbedingungen.

Näheres: 274

Baubureau Wilhelmstrasse 15 part.

**Bansin**, schönstes aller Ostseebäder, direkt an See u. herrl. Wald. Beste Gesellschaft. Kurtaxe u. Bäderpr. mäss. Prosp. d. d. Bäderdirektion. 348\$

## Bad Thal

358

bei Eisenach im Thüringer Wald. Herrliche Sommerfrische. Bahnstation. Prospekte beim Kurkomitee.

## Königswinter

(Siebengebirge)

## Hotel Kaiserhof

Zimmer M. 1,50 bis M. 3.—. Pension M. 4,50. Gr. Garten. Telefon 152. 253\$ F. Gries, Besitzer

**Fremden-Pension „Marga“** Kapellenstrasse 16 I. Etg. — Eleg. Räume, elektr. Licht, Bad, ganz nahe d. Kochbrunnen, Theater, Kurhaus. 232

## Straussfedern und Boas

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Straussfedern-Manufaktur 320

== Blanck ==

Friedrichstrasse 29 II. Stock.

Bitte genau auf Firma zu achten.

## Manicure

Mark 1 bei 193

**H. Giersch** Goldgasse 18 1. Laden v. d. Langg.

Täglich zweimal frische **Spargel** empfiehlt zu billigsten Preisen **Jos. Fink**, Nerostr. 12, am Kochbrunnen. — Tel. 3332. 454

## Massense

empfiehlt sich in allen Massagen u. Kaltwasserbehandlung in u. ausser dem Hause. Sprechst. 2—4 Röderstrasse 14, part. 469

**Young English lady** seeks engagement as travelling Lady Companion good linguist, musical experienced traveller. Highest references **J. M. 471** Office Wiesbadener Bade-Blatt. 471

## Geistesschwache Herren

(auch energielose u. willensschwache) finden in m. 1881 gegründet. Familienheim freudl. Aufnahme u. möglichststen **Ersatz des Elternhauses.** — Eigene, neuerb. Villa in herrl. Lage. — Günt. Erfolge, vorzügl. Empfehlungen. Gegebenenfalls bitte auf m. Haus hinzuweisen. 409 Pfarrer **Matthiae** in Kreuznach.

## Israelitische Cultusgemeinde.

Synagoge: Michelsberg.

Gottesdienst in der Hauptsynagoge.

Freitag Abend 7<sup>30</sup>, Sabbath Morgen 8<sup>30</sup>.

Predigt 9<sup>15</sup>. Probepredigt des Herrn

Rabbiners Dr. Ad. Kober aus Köln.

Nachmittags 3, Abends 9<sup>30</sup>.

Wochentage: Morgens 6<sup>45</sup>, nachmittags 6.

Die Gemeindebibliothek ist geöffnet:

Sonntag von 10 bis 10<sup>15</sup> Uhr.

## Altisraelit. Cultusgemeinde.

Synagoge: Friedrichstr. 25.

Freitag Abend 7<sup>30</sup>, Sabbath Morgen 7.

Mussaph und Predigt 9<sup>15</sup>.

Jugendgottesdienst 2<sup>15</sup>.

Nachm. 3<sup>15</sup>, Abends 9<sup>30</sup> Uhr.

Wochentage Morgens 6<sup>15</sup>, nachmittags 6<sup>15</sup>, Abends 9<sup>30</sup>.

## Kaiser-Panorama

Rheinstrasse 37, nahe dem Luisenplatz.

Photoplastik, naturwahre Rundreisen durch

die ganze Welt.

Jede Woche zwei neue Reisen.

Ausgestellt vom 25. bis 31. Mai 1908.

Serie I.: Die hochinteressante Jungfrauabahn

und deren wunderbare Hochgebirgstour.

Serie II.: Erster Cyklus: Afrika.

Beste geographische Anschauungsunter-

richt für Schüler.

Täglich geöffnet von morgens 10 Uhr bis

abends 10 Uhr. Montags geschlossen. 3559

## Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 28. Mai 1908.

128 Vorstellung.

(Bei aufgehobenem Abonnement.)

## Tiefland.

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei

Aufzügen nach A. Guimera von Rudolph

Lothar. Musik von Eugen d'Albert.

Anfang 7<sup>15</sup> Uhr. — Gewöhnliche Preise.

## Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.

Fernsprech-Anschluss 49.

Donnerstag, den 28. Mai 1908.

Nachmittags 1<sup>15</sup> Uhr. — Halbe Preise.

## Charley's Tante.

Schwank in 3 Akten von Brandon Thomas.

Spielleitung: Max Ludwig.

## Volks-Theater Wiesbaden.

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon: Nr. 810.

Donnerstag, den 28. Mai 1908.

Nachmittags 4 Uhr

## Das Mädel ohne Geld.

Posse mit Gesang in 7 Bildern von Berg

und Jacobson.

Abends 8 Uhr.

## Die Anna-Lise

(Des alten Dessauers Jugendliebe.)

Historisches Lustspiel in 5 Akten von H.

Hersch.

Spielleiter: Arthur Schöndorff.

## Walhalla-Theater.

Direktion: H. Norbert.

Donnerstag, den 28. Mai 19 8.

Letztes Gastspiel des Fräulein Emmy

Pelery.

## Ein Walzertraum.

Operette in 3 Akten von Felix Dörmann u.

Leopold Jacobson (mit Benutzung einer

Novelle aus Hans Müllers „Buch der

Abenteuer“. Musik von Oskar Straus.

In Szene gesetzt vom Direktor H. Norbert.

Dirigent: Kapellmeister K. F. Adolfs.

Anfang 8 Uhr.



# Kurhaus zu Wiesbaden.

Besondere Veranstaltungen vom 25. bis 31. Mai 1908.  
(Änderungen vorbehalten.)

## Freitag, den 29. Mai.

Vormittags 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr ab Kurhaus: Mail-coach-Rundfahrt durch Wiesbaden. Preis 3 Mark.  
Nachmittags 3 Uhr: Mail-coach-Ausflug nach Klarental — Taunusblick — Georgenborn — Schlangenbad und zurück.  
Preis 5 Mark (Kartenlösung bis spätestens 1 Uhr an der Tageskasse).

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

**Philharmonisches Orchester - Berlin.**  
Leitung: Herr Dr. **Rich. Strauss.**

## Samstag, den 30. Mai.

Vormittags 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr ab Kurhaus: Mail-coach-Rundfahrt durch Wiesbaden. Preis 3 Mark.  
Nachmittags 3 Uhr: Mail-coach-Ausflug nach Nerotal — Waldhäuschen — Adamstal — Fasanerie — Chausseehaus und zurück.  
Preis 5 Mark (Kartenlösung bis spätestens 1 Uhr an der Tageskasse).

11 Uhr **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Ab 4 Uhr nachmittags:

## Gartenfest.

**Doppel-Konzert.**

## Grosses Feuerwerk

(Hof-Kunstfeuerwerker A. Becker Nachf., Adolf Clausz, Wiesbaden).

### Programmi:

1. Knallraketen
2. Raketen mit Blitz und Donnerschlag.
3. Polypenraketen.
4. Bombe mit Goldregen.
5. Brillantbombe mit bunten Sternen.
6. Bombe mit pfeifenden Schwärmern.
7. Zwei laufende Brillantsonnen mit wechselndem Feuer und Lichterspiralen.
8. Raketen mit Serpentina und Kometen.
9. Mosaikbombe.
10. Polypenbombe mit achtstrahlendem Stern.
11. Verwandlungsbombe mit zwei Buketts.
12. Grosser Prachtrosettenstern aus stehenden und sich drehenden Brillant- u. Farbenbrändern mit Verwandlung und Anfangsrad.
13. Raketen mit Schwärmern und Leuchtkugeln.
14. Bombe mit Serpentina.
15. Irisbombe.
16. Prachtbombe.
17. Riesen-Brillantstrahlen-Feuerball mit gegenläufiger Zentrallichtersonne. Prachtstück aus ca. 50 Brillant- und Farbenbrändern.
18. Perlraketen, beim Aufsteigen bunte Perlen austretend.
19. Bombe mit Kreiselchwärmern.
20. Bombe mit Heliotrop.
21. Bombe mit chinesischem Goldregen.
22. Grosse Fronte: Ein Hesperidenbaum mit Farbenspielsonne in Brillantfeuer flankiert von zwei Brillant-Doppelkaskaden mit sich drehenden Transparentstäben.
23. Raketen mit Silberregen.
24. Florabombe.
25. Verwandlungsbombe mit drei verschiedenen Buketts.
26. Brillantbombe mit grünen Sternen.
27. Ein Automobil mit Fahrer. Eine bewegliche Figur in Brillantlichterfeuer, fährt vor- und rückwärts über den Kurhausweilher.
28. Grosse dreifarbige Buntfeuerbeleuchtung der Fontäne, der Insel und des Parkes.
29. Grosses Bombardement von zahlreichen Kanonenschlägen, Schnellfeuergeknatter, Bomben, Granaten und Feuerlöpfen, Leuchtkugel- und Meteorspiel.
30. Schwimmender Riesenfeuertopf mit ca. 1000 Schwärmern und Fröschen.
31. Zum Schluss: Bukett von 300 Raketen mit Leuchtkugeln und Brillantsternen.
28. Raketen mit Perlregen u. Teufelspfeifen.
29. Brillantbombe.
30. Bombe mit Kometen.
31. Prachtbombe mit blauen Sternen.
32. Zwei Chromatrope mit wechselndem Feuer und Farbenspiel, umgeben von Mosaikfeuer. Riesenfront aus über 100 Brillant- und Farbenbrändern.
33. Blitzende Raketen mit verschiedenen Versetzungen.
34. Bombe mit Brillantchwärmern.
35. Meteorbombe.
36. Polarbombe mit Eisblumenbukett.
37. Grosse Dekorationsfront: Eine Windmühle mit sich drehendem Rad. Grosse 15m hohe Lichterdekoration aus ca. 2000 buntbrennenden Lichtern.
38. Asteroidenraketen mit Silberschweif.
39. Brillantbombe mit den Farben der Stadt Wiesbaden.
40. Verwandlungsbombe mit vier wechselnden Entladungen.
41. Brillantbombe mit Chrysanthemen.
42. Grosse Fronte: Riesenfeuerregen in Goldfeuer mit Verwandlung in Silberfeuer und Aufstieg weisser Feuerlilien. Zu beiden Seiten je ein Brillantfeuerball mit farbigen Spiegeln und Silberregen. Brillante Feuerfront von 20m Höhe und 15m Breite.
43. Raketen mit langschwebenden Verwandlungssternen mit Silberregen und Lichtgirlanden.
44. Bombe mit bunten Leuchtkugeln.
45. Bombe mit Smaragden.
46. Salve von Bomben (10 Stück auf einmal).
47. Palmbombe.
48. Bukett von drei Verwandlungsbomben.
49. Brillantbombe mit Silbersternen.
50. Riesenpolyp.
51. Brillantbombe mit violetten Leuchtkugeln.
52. Riesenbrillantbombe.

### Leuchtfantäne.

Die hinteren Garten-Eingänge bleiben ab 8 Uhr des Feuerwerks wegen geschlossen.

## Grosser Ball.

Anzug: Gesellschaftstoilette (Herren Frack oder dunkler Rock).

Tagesfestkarten 2 Mark; Vorzugskarten für Abonnenten: 1 Mark, mit der Abonnementskarte vorzuzeigen.

Abonnementskarten berechtigen zum Kurgarten nur bis 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Nachmittags.

Eine rote Fahne am Kurhause zeigt an, dass die Veranstaltung stattfindet.

Bei ungeeigneter Witterung: 4 Uhr im Abonnement Promenade-Konzert in der Wandelhalle; 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr ausser Abonnement Grosser Ball, wozu der Eintritt nur gegen Tagesfestkarten und Vorzugskarten gestattet ist, für deren Inhaber die in die Ballveranstaltung einbezogenen Räume von 7 Uhr ab reserviert werden.

## Sonntag, den 31. Mai.

Vormittags 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr ab Kurhaus: Mail-coach-Rundfahrt durch Wiesbaden. Preis 3 Mark.

Nachmittags 3 Uhr: Mail-coach-Ausflug nach Adamstal — Fischzucht — Rundfahrtweg — Bahnhof — Dambachtal und zurück.

Preis 5 Mark (Kartenlösung bis spätestens 1 Uhr an der Tageskasse).

11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nachmittags 4 und abends 8 Uhr im Abonnement:

## Doppel-Konzerte.

Zu sämtlichen Veranstaltungen können Freikartengesuche nicht berücksichtigt werden.

Städtische Kurverwaltung.

458

## NEUES HAUS

8 Minuten vom Bahnhof

## WIESBADEN

Rhein- u. Nikolastr.-Ecke.

Haltestelle sämtl. Linien der elektrischen Bahn.

Mit allen Einrichtungen eines modernen Hotels.

Mässige Zimmerpreise.

Café, Wein-, Bier-Restaurant mit grosser Terrasse.

## HANSA-HOTEL

## Sport- u. Tennis-Hemden.

## Gürtel und Strümpfe.

Elegante Neuheiten in bunten und bestickten

## Herren-Socken.

Grösste Auswahl in

## Trikotunterzeugen

alle Grössen und Weiten, billigste Preise.



Strumpfwaren- und Trikotagenspezialhaus

**L. Schwenck, Mühlgasse 11-13**

228

gegr. 1873.

**Burg-Cafe** 10 gr. Burgstrasse 10  
Telephon 1027.

Rendez-vous der besten Billardspieler.

## Billard-Unterricht.

5 erstklassige Fürstweyer Billards 5

Billardmeister: **F. Karlik.**

456b

## Hotel Riviera.

Wiesbaden, Bierstadterstrasse 5, nahe Park und Kurhaus.

Familienhaus I. Ranges. Modernster Komfort. Thermalbäder, Ruhige, freie Lage im Villenviertel. Mässige Pensionspreise.

Telephon 1021.

Besitzer: **J. Frel.**

## Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort,

Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.

Vorteilhafte Arrangements.

Ch. Rowold, Besitzer.



Luisenstrasse  
Nr. 4 und 9.

# GALERIE BANGER

Neben  
Hôtel Metropole.

Kollektiv-Ausstellungen

von Prof. Gust. Eberlein, Cécilie und Oscar Graf, Alexander Koester, Otto Leiber.

114

Natürlicher Mineralbrunnen

## KÖNIGL. SELTERS

Unter Staatskontrolle in rein natürlichem Zustande gefüllt.

Unerreichter Wohlgeschmack!

Diätetisches Tafelgetränk.

Zur Vermeidung von Irrtümern achte man genau  
auf den Namen

## „Königl. Selters“

Hauptniederlage in Wiesbaden:

**F. Wirth, G. m. b. H.**

Mineralwasser-Grosshandlung vis-à-vis dem Kochbrunnen.

177

Praktisch! Reinlich!  
Sparsam!

311b

## Spiritus-Kocher

für Haus und Reise.

**Erich Stephan**

Vertrieb der Centrale für Spiritus-Verwertung  
Kl. Burgstrasse Wiesbaden ♦ Ecke Häfnergasse.

Illustrierte Preisliste kostenlos!

GRIECHISCHE  
HAUTPFLEGE



**Prof. Dr. Schleich's  
Wachspastenpräparate**

Berlin SW. 61

Gneissaustr. 109/110, Industriehof Belle-Alliance

Wachspasta Dose von 1.30 M. an

Wachspasta-Seife

Kosmet. Hautcrème Tube 60 Pf. und 1.-M.

Wachsmarmor-Seife 1/2 Kilo 80 Pf.,

1 Kilo 1.50 und 1.75 M.

Erhältlich in Apotheken, Drogerien, Parfümerien

Man erbitte kostenlos Broschüre 22.

437\*

Unser

## Medico mechanisches Institut

nach Zander, verbunden mit einer Einrichtung für Massage,  
Elektrotherapie und Röntgenbehandlung ist täglich ge-  
öffnet von 9-1 und 3-6 Uhr, Sonntags von 9-1.

**Nassauer Hof Wiesbaden**

Eingang Hotel Cecilie Wilhelmstrasse 54.

272

## Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte **Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig,** Alte  
Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen  
Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause.

**Grosse Burgstrasse 6.**

106

## SPEDITION



Abholung von Fracht- u. Eilgütern  
zur Bahn  
zu jeder Tagesstunde.



Königlicher Hofspediteur

**L. Rettenmayer**



Bureau: Nikolastrasse 3.  
136

## Spazierstöcke



Eingang  
sämtlicher

Neuheiten!

Grösste Auswahl

Billigste Preise!

(bei 400

**W. Barth,**

Drechsler.

Kirchgasse 62,

an der Langgasse.

Ausverkauf von  
**1a Meerschaumpfeifen**  
u. Zigarrenspitzen  
zu bedeutend ermässigten Preisen.

## Oelgemälde

moderner u. älterer Meister  
zu verkaufen.

**Reinhard Doerr,**

Taunusstr. 38, Gartenhaus. 473

Atelier für  
**Manicure und Gesichtspflege**  
**Gretel Volkmer**

In Paris ausgebildet

**Taunusstr. 27 II.**

On parle français. English spoken.

139 10-1 3-6.

Wiesbaden.

## Villa Albrecht

Haus ersten Ranges.

5 Leberberg 5 (2 Min. v. Kurhaus)

Eigener grosser Garten.

In ruhiger, vornehmster und ge-

sunderster Lage im Kurviertel.

Ganz neu und modern eingerichtete

Zimmer

Elektr. Licht. Zentralheizung. Bäder.

Mässige Preise.

English spoken. On parle français.

Si parle italiano. 168

## Pension Marga

7 kleine Wilhelmstr. 7 (am Bismarckplatz.)

Zimmer mit u. ohne Pension. Möbl. Etage.

Garten und Bäder.

121 Frau H. Jacobs. Fr. J. Ludloff.

## Villa Frank

Pension und Badhaus

8 Leberberg 8 144

Bestempfohlenes Pensionshaus.

Modernster Komfort. Wintergarten.

Vorteilhafte Winterarrangements.

Frau Irma de Grach.

## Pension Mon-Repos

Frankfurterstrasse 6. 244

Nah den Anlagen, Kurhaus,

Theater, schattiger Garten,

renoviert, vorzügliche Küche.

Mässige Preise. H. Zembrack.

## Pension Villa Violetta

Gartenstrasse 3 Telefon 1041

vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen

Kurhaus u. Königl. Theater ganz nahe des

Kochbrunnens. — Mit allem Komfort der

Nezeit ausgestattet. — Zentralheiz., elektr.

Licht, Bäder etc. — Vorzögl. Verpflegung. —

Mässige Preise. — Garten.

Für d. Winter vorteilhafte Arrangements.

Frau Martha Heinsen, früher

Pension Fürst Bismarck.

## Villa Nerobergstr. 7.

Feine Fam.-Pension. Eleg. Z. m. Balkons.

Vorzögl. Verpf. Garten — Bäder im Hause.

Empf. d. den Deutsch. Offiz.-Verein u. den

Beamten-V. 261 Inh. Marie Schaare.

## Pension Schenck

Kleine Wilhelmstrasse 7, I. Etage.

Zimmer mit und ohne Pension. Balkon.

Bad, Garten. — Schöne, ruhige Lage. 204

English spoken.

## Pension Silesia

Herrngartenstr. 6 II., 2 Min. v. Bahnhof.

Eleg. möbl. Zimmer mit Balkon, vorzögl.

Pension. — Elektr. Licht. — Thermalbäder.

203

## Villa Stefanie

Paulinenstrasse 1a

(Frau Henriette Roesgen)

erstklassige Fremdenpension direkt am

Kurhaus und Theater. 266

## Vertrauliche Auskünfte

über Vermögens-, Familien- u. Privat-

Verhältnisse auf alle Plätze der Welt

werden sehr gewissenhaft erteilt; auch werden

Beobachtungen und Recherchen aller Art

übernommen. 4526

**Beyrich & Greve,**

Internationales Auskunftsbureau, Halle a. S.